

Die nächste Generation will's wissen

Klima, Tierwohl, soziale Aspekte und natürlich die Wirkung auf den eigenen Körper: Ernährung bedeutet nicht nur, zu essen, sondern wirkt sich auf viele Bereiche unseres Lebens und unserer Umwelt aus. Wer das weiß, kann bewusst konsumieren – und wo könnte man das besser lernen als auch in der Schule? Der Verein *Land schafft Leben* unterstützt Pädagoginnen und Pädagogen daher seit Beginn des aktuellen Schuljahres mit kostenlosem Lehrmaterial dabei, Lebensmittelwissen, Ernährungsbildung und Konsumkompetenz in die heimischen Kindergärten und Klassenzimmer zu bringen.

Wie werden Österreichs Lebensmittel produziert, welche und wessen Arbeit steckt dahinter und was steckt in den Lebensmitteln selbst? Wissen zu diesen Themen gewinnt in Zeiten der Globalisierung und des Klimawandels zunehmend an Bedeutung. Darüber hinaus sind Zivilisationskrankheiten in Österreich bereits im Kindes- und Jugendalter auf dem Vormarsch: Die Hälfte der über 15-Jährigen ist übergewichtig und damit gefährdet, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Adipositas zu entwickeln – Krankheiten, deren Ursprung häufig auch in einer falschen Ernährung liegt.

Wie diese von Anfang an im Sinne gesundheitserhaltender Entscheidungen gelernt werden kann, zeigt das Bildungsangebot von *Land schafft Leben*: Seit Beginn des aktuellen Schuljahres unterstützt der Verein Pädagoginnen und Pädagogen dabei, Kindern und Jugendlichen das notwendige Werkzeug in die Hand zu geben, um sich und ihren Körper gesund zu halten. Von der Elementar- bis zur Sekundarstufe 2 können fächerübergreifende Unterrichtsmaterialien, Stundenbilder und Workshopdesigns für alle Bildungsstufen und unterschiedliche Fächer kostenlos auf der Website des Vereins heruntergeladen und so Ernährungsbildung ganz einfach ins Klassenzimmer gebracht werden. Initiiert wurde der Lebensmittelschwerpunkt von der Mitbegründerin des Vereins *Land schafft Leben* **Maria Fanninger**, unterstützt wird die Initiative von Bildungs- und Landwirtschaftsministerium.

Bewusst konsumieren kann nur, wer Bescheid weiß

Wie wir uns ernähren, wirkt sich aber nicht nur auf unsere eigene Gesundheit aus, sondern auch auf unsere Umwelt und unseren Lebensraum. Schließlich steckt hinter Lebensmitteln eine Reihe von Faktoren, die wir mit jeder unserer Konsumententscheidungen beeinflussen. Das sind etwa die bei der Produktion des Lebensmittels herrschenden Arbeits- und Sozialstandards, der Ressourcenverbrauch, ökologische Standards, Tierwohl und die Erhaltung unserer Kulturlandschaft. Auf all das können bereits Kinder und Jugendliche mit einer bewussten Konsumententscheidung Einfluss nehmen. Dies ist jedoch nur möglich, wenn sie wissen, wie ihre Lebensmittel hergestellt werden. *Land schafft Leben* unterstützt sie dabei: Ergänzend zur Ernährungsbildung beschäftigen sich die umfangreichen Lehrmaterialien auch intensiv mit den Themen Lebensmittelwissen und Konsumkompetenz. **Maria Fanninger:**

*„Der nächsten Generation ist nicht egal, woher ihre Lebensmittel kommen: Was steckt drin in dem Produkt, zu dem ich am liebsten greife? Welche Auswirkung hat mein Griff ins Regal auf Umwelt, Mensch und Tier? Nicht zuletzt im Kindergarten und in der Schule bietet sich eine gute Möglichkeit, Kindern und Jugendlichen Antworten auf all diese Fragen zu geben. Wir vom Verein *Land schafft Leben* unterstützen die österreichischen Pädagoginnen und Pädagogen dabei bestmöglich mit methodisch-didaktisch aufbereiteten Inhalten für den Kindergarten und alle Schulstufen.“*

Ob einzelne Lebensmittel wie Apfel, Tomate, Zucker und Brot oder umfassende Themen wie Lebensmittelverschwendung, Foodtrends oder das 1x1 der Ernährung: Pädagoginnen und Pädagogen können aus einer Vielzahl spannender und laufend erweiterter Schwerpunkte wählen, sich ihr Unterrichtsmaterial nach Belieben zusammenstellen und von umfangreichem Hintergrundmaterial sowie Videos, Grafiken und Bildmaterial profitieren. Alle Unterlagen werden von einem Team aus Pädagoginnen und Pädagogen für die Elementar-, Primar- und Sekundarstufen sowie für unterschiedliche Unterrichtsfächer aufbereitet und kostenlos zur Verfügung gestellt. So bekommt jedes einzelne Kindergarten- und Schulkind in Österreich die Chance, von Lebensmittelwissen, Ernährungsbildung und Konsumkompetenz für ihr beziehungsweise sein Leben zu profitieren.

Für Rückfragen oder ein Interview stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Carmen Brüggler, Kommunikation

Land schafft Leben

8970 Schladming | Erzherzog-Johann-Straße 248b

1010 Wien | Schwarzenbergstraße 8/1

T: 01 89 06 458 306

M: +43 664 / 38 88 678

presse@landschafftleben.at

Bildbeschreibungen:

- Bild 1: Fächerübergreifende Unterrichtsmaterialien schließen die Lücke im Bereich Lebensmittelwissen vom Kindergarten bis in die Sekundarstufe; © *Land schafft Leben*
- Bild 2: Workshops und Umsetzungsvorschläge für Schulen ermöglichen nachhaltiges Lernen von gesundheitserhaltender Ernährung; © *Land schafft Leben*
- Bild 3: Umfassendes Lehrmaterial, erstellt von Pädagoginnen und Pädagogen für die Integration in den Unterricht; © *Land schafft Leben*
- Bild 4: *Land schafft Leben* begleitet mit immer neuen Themenschwerpunkten durch das pädagogische Jahr; © *Land schafft Leben*

Weiterführende Links für Ihre Recherche:

- Alles zum Lebensmittelschwerpunkt an Österreichs Bildungseinrichtungen:
<https://www.landschafftleben.at/bildung/lebensmittelschwerpunkt>
<https://www.landschafftleben.at/bildung/unterrichtsmaterial>

Kurzinfo Land schafft Leben

Land schafft Leben ist österreichischen Lebensmitteln auf der Spur. Der unabhängige und unpolitische Verein wurde 2014 in Schladming von Bergbauer Hannes Royer gemeinsam mit seinen langjährigen Weggefährten Maria Fanningner und Mario Hütter gegründet und verfolgt das Ziel, Bewusstsein für in Österreich produzierte Lebensmittel zu schaffen. *Land schafft Leben* steht Konsument*innen und Medienvertreter*innen mit umfassenden Informationen und als erster Ansprechpartner rund um österreichische Lebensmittel zur Verfügung. Über die aufklärende Webseite www.landschafftleben.at, Facebook, WhatsApp, YouTube, Newsletter, Blog, durch Vorträge sowie Medien- und Pressekooperationen bekommen Konsument*innen realistische Bilder und objektive Informationen rund

Presseaussendung

Wien, 29. März 2022



um die Produktion heimischer Lebensmittel und deren Wirkung auf unseren Körper. *Land schafft Leben* greift auf umfangreiches Wissen von Expert*innen aus Landwirtschaft, Wissenschaft und Forschung zurück und zeigt transparent und ohne zu werten den Weg vom Bauern über die Verarbeitung bis hin zum fertigen Produkt. Der Verein gibt hilfreiche Tipps, beleuchtet die österreichischen Lebensmittel auch in Bezug auf Gesundheit und Ernährung sowie thematisiert zusätzlich brisante Aspekte wie beispielsweise Lebensmittelkennzeichnung, Gentechnik oder Glyphosat. *Land schafft Leben* finanziert sich über vier Säulen: der Verein wird aktuell von 61 Förderern unterstützt, darunter Verarbeiter, Erzeugergemeinschaften und Vertreter des Lebensmittelhandels; zudem erhält der Verein seit dem Jahr 2021 eine öffentliche Förderung; weiters nimmt *Land schafft Leben* Gelder über Vortragstätigkeiten ein und wird unterstützt von privaten Spender*innen und gemeinnützig engagierten Personen.